

Leistungsbeschreibung Wartung Heizung

Die Leistungsbeschreibung gilt für alle vertragsgegenständlichen Heizungsanlagen und ist in Anlehnung an das VDMA (Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V.) - Einheitsblatt 24186 aufgestellt. Bei allen Wartungsarbeiten sind zusätzlich die Herstellervorschriften und Prüfzeugnisse zu beachten. Für alle zugrunde gelegten Leistungen in Anlehnung an die jeweiligen zutreffenden Richtlinien gilt die Herstellervorgabe vorrangig. Die Leistungen sind jeweils bei Vorhandensein der technischen Ausrüstung zu erbringen. Allgemeine Hinweise zur Anwendung des Leistungsprogramms enthält VDMA 24186 Teil 0.

Folgende Leistungen sind Vertragsbestandteil und bei jeder Wartung auszuführen:

1. An- und Abfahrten - auch mehrfache - zum Einsatzort, Schlüsselbesorgung beim Auftraggeber, Terminvereinbarungen mit Vertretern des Auftraggebers und Mietern
2. Rohrleitungen und HAST allg.
 - 2.1 äußerlich auf Beschädigung, Korrosion, Dichtheit und Befestigung prüfen
 - 2.2 Wärmedämmung auf Beschädigung und Vollständigkeit prüfen
 - 2.3 funktionserhaltendes Reinigen der Anlagen und aller Bauteile. Zustand aller Anlagenteile prüfen und ggf. Nachfüllen oder Ersetzen von Betriebsstoffen oder Verbrauchsmitteln
3. Entleerungs- und Absperreinrichtungen/-armaturen
 - 3.1 äußerlich auf Beschädigung, Korrosion, Dichtheit und Befestigung prüfen
 - 3.2 auf Funktion prüfen
4. Sicherungs- und Sicherheitsarmaturen im Rohrsystem/Anlagenteile
 - 4.1 äußerlich auf Beschädigung, Korrosion, Dichtheit und Befestigung prüfen
 - 4.2 auf Funktion prüfen und Inkrustation prüfen
 - 4.3 thermostatisches Regelventil einschl. Sicherheitstemperaturbegrenzer prüfen (STB)
5. Heizstation/Verteiler
 - 5.1 äußerlich auf Beschädigung, Korrosion, Dichtheit, Befestigung und Geräusche prüfen
 - 5.2 Wärmedämmung auf Beschädigung und Vollständigkeit prüfen
 - 5.3 funktionserhaltendes Reinigen
 - 5.4 elektrische Anlagenteile: Klemmstellen überprüfen, ggf. nachziehen
 - 5.5 Schaltrelais und Schütze auf Funktion prüfen
 - 5.6 Pumpen, Absperreinrichtung und sicherheitstechnische Ausrüstung auf Funktion prüfen
 - 5.7 Manometer und Thermometer auf Beschädigung, Anzeige und Funktion prüfen (Plausibilitätsprüfung)
 - 5.8 Schmutzfänger reinigen und abdichten
 - 5.9 Differenzdruckregler an Heizsträngen prüfen
6. Pumpen
 - 6.1 äußerlich auf Beschädigung, Korrosion, Dichtheit, Befestigung und Geräusche prüfen
 - 6.2 auf Funktion prüfen
7. Wärmetauscher
 - 7.1 äußerlich auf Beschädigung, Korrosion, Dichtheit und Befestigung prüfen
 - 7.2 Wärmedämmung auf Beschädigung und Vollständigkeit prüfen
 - 7.3 auf Funktion prüfen
8. MSR-Modul
 - 8.1 Funktionsprüfung sämtlicher Betriebsteile wie z.B. Kontrolllampen, Schalter, Schütze, Relais, Heizungsregler
 - 8.2 Funktionsprobe elektrische Sicherheitsvorrichtungen (Sicherheitstemperaturbegrenzer/-wächter (STB/ STW))
 - 8.3 Einstellung Motorschutz gem. Pumpenleistung
 - 8.4 sämtliche Klemmstellen im Schalterschränk kontrollieren, ggf. nachziehen
 - 8.5 Einstellung Heizungsregler und Differenzdruckregelung der Heizpumpe gem. Betreibervorgabe
9. Druckhaltestation einschl. Kompressor
 - 9.1 äußerlich auf Beschädigung, Korrosion, Dichtheit, Befestigung und Geräusche prüfen
 - 9.2 funktionserhaltendes Reinigen
 - 9.3 elektrische Anlagenteile: Klemmstellen überprüfen, ggf. nachziehen
 - 9.4 Schaltrelais und Schütze auf Funktion prüfen
 - 9.5 Pumpen, Absperreinrichtung und sicherheitstechnische Ausrüstung auf Funktion prüfen
 - 9.6 Manometer und Thermometer auf Beschädigung, Anzeige und Funktion prüfen (Plausibilitätsprüfung)
 - 9.7 Schmutzfänger, Niveausonde und Überstromventil reinigen und abdichten
 - 9.8 Nachspeiseeinrichtung, Behälter und Membrane auf Funktion prüfen
10. Beschilderung
 - 10.1 Beschilderung der Anlagenteile/-komponenten auf Vollständigkeit prüfen

Die erforderlichen Putz-, Schmiermittel und Öle zum Funktionserhalt sind im Wartungsumfang mit inbegriffen. Abtransport und nachweislich fachgerechte Entsorgung aller demontierten Materialien, Bauteile, Materialreste und Öle, Entsorgungsnachweise sind auf Verlangen des Auftraggebers vorzulegen.

Bereitstellung und Führen der Wartungsunterlagen – Wartungsbuch und ggf. Prüfprotokolle sind in den Heizstationen zu hinterlegen. Nach erfolgter Wartung sind Prüfplaketten anzubringen, um visuelle Nachprüfbarkeit gewährleisten zu können. Alle aufgenommenen Ergebnisse sind vor Ort im hinterlegten Wartungsbuch zu dokumentieren.

Bei allen Wartungsarbeiten ist das Vorhandensein aller wartungsrelevanten Unterlagen zu prüfen und es sind zusätzlich die Herstellervorschriften und Prüfzeugnisse zu beachten. Es sind bei jeder Wartung die Wartungsprotokolle entsprechend dem auftraggeberseitig zur Verfügung gestellten Muster vollständig auszufüllen und an den Auftraggeber zu übergeben.

Leistungsbeschreibung Wartung Sanitär

Die Leistungsbeschreibung gilt für alle vertragsgegenständlichen Sanitäranlagen und ist in Anlehnung an das VDMA (Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V.) - Einheitsblatt 24186 aufgestellt. Bei allen Wartungsarbeiten sind zusätzlich die Herstellervorschriften und Prüfzeugnisse zu beachten. Für alle zugrunde gelegten Leistungen in Anlehnung an die jeweiligen zutreffenden Richtlinien gilt die Herstellervorgabe vorrangig. Die Leistungen sind jeweils bei Vorhandensein der technischen Ausrüstung zu erbringen. Allgemeine Hinweise zur Anwendung des Leistungsprogramms enthält VDMA 24186 Teil 0.

Folgende Leistungen sind Vertragsbestandteil und bei jeder Wartung auszuführen:

1. An- und Abfahrten - auch mehrfache - zum Einsatzort, Schlüsselbesorgung beim Auftraggeber, Terminvereinbarungen mit Vertretern des Auftraggebers und Mietern
2. Rohrleitungen
 - 2.1 äußerlich auf Beschädigung, Korrosion, Dichtheit und Befestigung prüfen
 - 2.2 Wärmedämmung auf Beschädigung und Vollständigkeit prüfen
 - 2.3 funktionserhaltendes Reinigen der Anlagen und aller Bauteile. Hygienischen Zustand aller Anlagenteile prüfen, ggf. herstellen Nachfüllen oder Ersetzen von Betriebsstoffen oder Verbrauchsmitteln
3. Entleerungs- und Absperreinrichtungen/-armaturen
 - 3.1 äußerlich auf Beschädigung, Korrosion, Dichtheit und Befestigung prüfen
 - 3.2 auf Funktion prüfen
4. Sicherungs- und Sicherheitsarmaturen im Rohrsystem/Anlagenteile
 - 4.1 äußerlich auf Beschädigung, Korrosion, Dichtheit und Befestigung prüfen
 - 4.2 auf Funktion prüfen und Inkrustation prüfen
 - 4.3 Rückflussverhinderer (KW-Einspeisung) und Thermostate (Zirkulation) auf Funktion prüfen
5. Trinkwasser-Erwärmungsanlage (bei zentraler Versorgung)
 - 5.1 äußerlich auf Beschädigung, Korrosion, Dichtheit und Befestigung prüfen
 - 5.2 Wärmedämmung auf Beschädigung und Vollständigkeit prüfen
 - 5.3 Opferanode überprüfen
 - 5.4 Manometer und Thermometer auf Beschädigung, Anzeige und Funktion prüfen (Plausibilitätsprüfung)
 - 5.5 Druckminderer und Sicherheitsgruppe auf Funktion prüfen
 - 5.6 Temperaturmessung am Speicher Ein- und Austritt
 - 5.7 bei Bedarf Innenreinigung des TW-Speichers
6. Pumpen/Zirkulation
 - 6.1 äußerlich auf Beschädigung, Korrosion, Dichtheit, Befestigung und Geräusche prüfen
 - 6.2 auf Funktion prüfen
7. Druckerhöhung, Druckminderung, Druckbehälter
 - 7.1 äußerlich auf Beschädigung, Korrosion, Dichtheit, Befestigung und Geräusche prüfen
 - 7.2 funktionserhaltendes Reinigen
 - 7.3 Elektrische Anlagenteile: Klemmstellen überprüfen, ggf. nachziehen
 - 7.4 Schaltrelais und Schütze auf Funktion prüfen
 - 7.5 Pumpen, Absperreinrichtung und sicherheitstechnische Ausrüstung auf Funktion prüfen
 - 7.6 Manometer und Thermometer auf Beschädigung, Anzeige und Funktion prüfen (Plausibilitätsprüfung)
8. Rückspülfilter
 - 8.1 äußerlich auf Beschädigung, Korrosion, Dichtheit, Befestigung und Geräusche prüfen
 - 8.2 auf Funktion prüfen
 - 8.3 Filtereinsatz wechseln oder rückspülen
9. Abläufe
 - 9.1 äußerlich auf Beschädigung, Korrosion und Verschmutzung prüfen
 - 9.2 funktionserhaltendes Reinigen und Wasserstand prüfen
10. Hebeanlagen
 - 10.1 äußerlich auf Beschädigung, Korrosion, Dichtheit und Befestigung prüfen
 - 10.2 Behälter/Pumpensumpf innen reinigen und auf Korrosion prüfen
 - 10.3 auf Funktion prüfen
11. Beschilderung
 - 11.1 Beschilderung der Anlagenteile/-komponenten auf Vollständigkeit prüfen

Die erforderlichen Putz-, Schmiermittel und Öle zum Funktionserhalt sind im Wartungsumfang mit inbegriffen. Abtransport und nachweislich fachgerechte Entsorgung aller demontierten Materialien, Bauteile, Materialreste und Öle, Entsorgungsnachweise sind auf Verlangen des Auftraggebers vorzulegen.

Bereitstellung und Führen der Wartungsunterlagen – Wartungsbuch und ggf. Prüfprotokolle sind in den Heizstationen zu hinterlegen. Nach erfolgter Wartung sind Prüfplaketten anzubringen, um visuelle Nachprüfbarkeit gewährleisten zu können. Alle aufgenommenen Ergebnisse sind vor Ort im hinterlegten Wartungsbuch zu dokumentieren.

Bei allen Wartungsarbeiten ist das Vorhandensein aller wartungsrelevanten Unterlagen zu prüfen und es sind zusätzlich die Herstellervorschriften und Prüfzeugnisse zu beachten. Es sind bei jeder Wartung die Wartungsprotokolle entsprechend dem auftraggeberseitig zur Verfügung gestellten Muster vollständig auszufüllen und an den Auftraggeber zu übergeben.